

Vorlesungsverzeichnis Masterstudiengang Gestaltung

STAND: 17. SEPTEMBER 2014

MA Kolloquium

PROF. ROBERT PAULMANN

Im Rahmen dieses wöchentlich stattfindende Kolloquiums werden die Konzeption und Entwicklung der Masterprojektarbeit behandelt.

KURSNUMMER: 1415017

*Masterprojektentwicklung 1-3
Prüfungsnummern: 1001, 1002, 1003*

3

VORBESPRECHUNG

zentrale Vorbesprechung der Fachrichtung
Grafik- und Kommunikationsdesign
16.09.2014 im Audimax

ZEIT

Mo. 13:00 – 15:00 Uhr

RAUM

114

SPRECHSTUNDE

Nach Vereinbarung

Mein Projekt

PROF. SUSE WIEGAND UND PROF. EMANUEL RAAB

Die Analyse und praktische Ausarbeitung des eigenen Projekts steht im Zentrum des Seminars. Wie können konzeptionelle Vorhaben konkret im Bild und als Körper plastisch werden? Welche Medien sind sinnvoll? Ihre Untersuchungen, Objekte, Fotos, Videofilme werden analysiert, modifiziert und als Teilergebnisse der Thesis präsentiert.

Das Seminar richtet sich an alle Studienrichtungen.

KURSNUMMER: 1415018

Masterprojektentwicklung 1–3

Prüfungsnummer: 1001, 1002, 1003

VORBESPRECHUNG

Mo. 29.09.2014, um 17:30 Uhr,
Raum 305

ZEIT

Mo. 17:30 – 19:00 Uhr

RAUM

201 / 305

SPRECHSTUNDE

Di. 15:00 Uhr, Raum 217

Unterschieden vom Rest der Welt

PROF. SUSE WIEGAND

Eine Vorstellung von Immaterialität, Vakuum spielt in der künstlerischen Arbeit seit dem Mittelalter eine wichtige Rolle. In der Medienwelt hat sich die Entmaterialisierung des Optischen verbreitet. Licht sowie „unsichtbare Materialien“ erhellen die Räume der Bildenden Kunst seit langem. Pausen - die wir ersehen, und, die wir nur im Verhältnis zur Materie wahrnehmen werden in diesem Seminar unser Thema sein. Was müssen wir konkret vermeiden, um eine Bildidee anschaulich körperlich erfahrbar zu machen? Rhythmus, die Präsenz des Gegenwärtigen steigern wir durch Abwesenheit von Material im Raum sowie auf der Fläche. Die Suche nach neuen Bildträgern steht mit der Suche nach persönlicher Motivation und Bildidee gleichberechtigt nebeneinander. Wir arbeiten experimentell und konzeptionell. Der Raum 201 steht als Labor, in dem Zufall und Kalkül als Arbeitsmodus gelten, bereit.

An beispielhaften Werken z.B.: von Ad Reinhard, John Cage, Yves Klein, James Lee Byars (Skulptur), Anish Kapoor (Installation), Karin Sander (Skulptur/Konzept). Roni Horn, Tino Seghal, Hannah Villinger (Foto), Wim Delvoye (Objekt) bis Paul Chan werden wir klassische Bilder, sowie hybride Kunstformen kennenlernen. Ihre Pausen, Bilder, Objekte, skulpturale Setzungen, Installationen, Displays, bewegte und stille Formen, sowie das Ineinanderpurzeln verschiedener Umgangsweisen werden in diesem Seminar diskutiert und betreut. Ein „finales Ding“ wird erwartet. Kein Medium ist ausgeschlossen.

KURSNUMMER: 1415019

Raum, Plastik und Objekt

Prüfungsnummer: 2011

Raum, Plastik und Objekt (VT)

Prüfungsnummer: 2031

VORBESPRECHUNG

Di. 16.09. um 15:00 Uhr

ZEIT

Di. 9:30 – 13:00 Uhr

RAUM

201

SPRECHSTUNDE

Di. 15:00 Uhr, Raum 217

Wasser zu Wein

PROF. SUSE WIEGAND UND PROF. MARTIN DEPPNER

Wir sind geprägt von einer Faszination für das Wandelbare. Bewegung, wechselnde Aggregatzustände, synthetische Metamorphosen und organische Zersetzungsprozesse beschäftigen Künstler heute und Alchemisten seit dem frühen Mittelalter bis heute. In diesem Seminar lassen wir uns verführen von einer sinnlichen Materialsprache und erkunden ihre Wandelbarkeit in praktischen Übungen. Wir experimentieren mit flüssig/ festen Zuständen und loten dabei die Grenzen zwischen Anziehend und Abstoßend aus. Ein Transfer des Materials in fremde Kontexte und andere Medien wird angestoßen. Die Arbeit ist praktisch/ experimentell angelegt. Der Raum 201 steht als Labor in dem Zufall und Kalkül als Arbeitsmodus gelten, bereit. Am Beispiel einflussreicher Werke von Künstler/innen und Künstlergruppen lernen wir den spontanen und kalkulierten Umgang mit Materialien kennen unter anderen: Robert Rauschenberg

(Interaktivität), Yves Klein (Happening), Joseph Beuys (Happening), Anish Kapoor, Nikolaus Lang

(Spurensicherung) Fschli und Weiss, David Clearbout (Bewegtbild), Pierre Huyghe, sowie Steiner /Lenzlinger

Das Ergebnis des Seminars kann eine Aktualisierung eines Prozesses, ein Objekt sowie eine Werkgruppe, eine Fotoserie, oder ein Film sein. Kein Medium ist ausgeschlossen.

Die Präsentation an einem spezifischen Ort spielt eine zentrale Rolle.

KURSNUMMER: 1415020

Raum, Plastik und Objekt (VT)
Prüfungsnummer: 2031

VORBESPRECHUNG

Mi. 17.09.2014, um 10:00 Uhr

ZEIT

Mi. 9:30 – 12:30 Uhr

RAUM

201

SPRECHSTUNDE

Di. 15:00 Uhr, Raum 217

Masterprojektentwicklung

PROF. WILLEMINA HOENDERKEN

Masterstudierenden werden nach ihren Themen individuell betreut. Der Schwerpunkt bildet eine künstlerische-gestalterische Herangehensweise.

KURSNUMMER: 1415021

*Masterprojektentwicklung 1-3
Prüfungsnummer: 1001, 1002, 1003*

7

VORBESPRECHUNG

Mo. 15.09.14, um 15:00 Uhr

ZEIT

Mo. 16:00 – 18:00 Uhr

RAUM

172

SPRECHSTUNDE

nach Vereinbarung

Integrales Projekt 1

PROF. WILLEMINA HOENDERKEN UND PROF. DR. MARTIN DEPPNER

Kunst und Mode haben in ihrer Geschichte zahlreiche unterschiedliche Körperrepräsentationen ins Bild gesetzt. Die Inszenierung des Androgynen gehört dazu, der Einsatz computeranimierter Morphologien, die Einbeziehung von Sub- und Fetischkultur sowie die Vermischung der Ethologien und Stile zu einer Simultaneität des Gegensätzlichen in Kleidungsnetzwerken von Punk bis Techno. Im Crossing der Materialien, Medien und Gattungen erfährt Mode als Mittlerin zwischen Körper und Hülle die Chance, sich ihrer ihr oftmals angelasteten Flüchtigkeit und Wandlungsbereitschaft als der Gegenwart und den Gegenwartskünsten angemessene mediale und zeichenhafte Dimensionen bewusst zu werden. Es gilt darüber hinaus Mode und Kunst verbindende Trends u.a. aus soziokulturellen Strömungen sowie aus ethnischen, geschlechtsspezifischen und subkulturellen Artikulationen zu erfassen.

Im Verlauf des Seminars sollen die wesentlichen Etappen der Kunst-Moderne in den Bereichen Malerei, Skulptur, Installation, Land-art, Konzept- und Materialkunst, Fotografie und Video in Einzelwerkanalysen und in Übersichtsdarstellungen in Bezug zur Mode anschaulich gemacht werden. Es geht darum, unterschiedliche Sehweisen zu erproben und die den jeweiligen Kunstwerken entsprechenden Umgangsmöglichkeiten als Anregungspotentiale für eigene Entwürfe zu verstehen - sei es in Bezug zur bereits klassisch gewordenen Kunst-Moderne, sei es gegenüber der derzeitigen Entwicklung.

KURSNUMMER: 1415022

Intrgrales Projekt 1

Prüfungsnummer: 3001

VORBESPRECHUNG

Mo. 15.09.14, um 15:30 Uhr

ZEIT

Mo. 16:00 – 18:00 Uhr

RAUM

172

SPRECHSTUNDE

nach Vereinbarung

Integrales Projekt 2

PROF. WILLEMINA HOENDERKEN

In Zusammenarbeit mit Nils Hof wird die Möglichkeit geschaffen, Zeichnungen für Bielefelder Geschäfte anzufertigen.

Nähere Information erfolgt am Anfang des Semesters.

KURSNUMMER: 1415023

Intrgrales Projekt 2

Prüfungsnummer: 3002

VORBESPRECHUNG

Mo. 15.09.14, um 15:30 Uhr

ZEIT

Mo. 16:00 – 18:00 Uhr

RAUM

172

SPRECHSTUNDE

nach Vereinbarung

Portfolio

PROF. WILLEMINA HOENDERKEN

Figürliche Zeichnungen, Stylingzeichnungen, kommerzielle Zeichnungen und Illustrationen werden mit unterschiedlichen Materialien geübt, um so einer eigenen Handschrift zu entwickeln. Wichtig dabei ist es, in der Lage zu sein verschiedener Stilrichtungen zu beherrschen und diese adäquat ein zu setzen.

KURSNUMMER: 1415024

Workshop

10

VORBESPRECHUNG

Mo. 15.09.14, um 15:00 Uhr

ZEIT

Mo. 16:00 – 18:00 Uhr

RAUM

172

SPRECHSTUNDE

nach Vereinbarung

Modezeichnen

PROF. WILLEMINA HOENDERKEN

Figürliche Zeichnungen, Stylingzeichnungen, kommerzielle Zeichnungen und Illustrationen werden mit unterschiedlichen Materialien geübt, um so einer eigenen Handschrift zu entwickeln. Wichtig dabei ist es, in der Lage zu sein verschiedener Stilrichtungen zu beherrschen und diese adäquat ein zu setzen.

KURSNUMMER: 1415025

*Projekt Modegrafik
Prüfungsnummer: 2008*

11

VORBESPRECHUNG

Mo. 15.09.14 13:00 Uhr

ZEIT

Mi. 9:00 – 14:00 Uhr

RAUM

172 / 173

SPRECHSTUNDE

nach Vereinbarung

Mode und Gegenwartskünste

PROF. WILLEMINA HOENDERKEN

Kunst und Mode haben in ihrer Geschichte zahlreiche unterschiedliche Körperrepräsentationen ins Bild gesetzt. Die Inszenierung des Androgynen gehört dazu, der Einsatz computeranimierter Morphologien, die Einbeziehung von Sub- und Fetischkultur sowie die Vermischung der Ethologien und Stile zu einer Simultaneität des Gegensätzlichen in Kleidungsnetzwerken von Punk bis Techno. Im Crossing der Materialien, Medien und Gattungen erfährt Mode als Mittlerin zwischen Körper und Hülle die Chance, sich ihrer ihr oftmals angelasteten Flüchtigkeit und Wandlungsbereitschaft als der Gegenwart und den Gegenwartskünsten angemessene mediale und zeichenhafte Dimensionen bewusst zu werden. Es gilt darüber hinaus Mode und Kunst verbindende Trends u.a. aus soziokulturellen Strömungen sowie aus ethnischen, geschlechtsspezifischen und subkulturellen Artikulationen zu erfassen.

Im Verlauf des Seminars sollen die wesentlichen Etappen der Kunst-Moderne in den Bereichen Malerei, Skulptur, Installation, Land-art, Konzept- und Materialkunst, Fotografie und Video in Einzelwerkanalysen und in Übersichtsdarstellungen in Bezug zur Mode anschaulich gemacht werden. Es geht darum, unterschiedliche Sehweisen zu erproben und die den jeweiligen Kunstwerken entsprechenden Umgangsmöglichkeiten als Anregungspotentiale für eigene Entwürfe zu verstehen - sei es in Bezug zur bereits klassisch gewordenen Kunst-Moderne, sei es gegenüber der derzeitigen Entwicklung.

KURSNUMMER: 1415026

*Projekt Modedesign
Prüfungsnummer: 2009*

12

VORBESPRECHUNG

Mo. 15.09.14 um 14:00 Uhr

ZEIT

Di. 9:00 –14:00 Uhr

RAUM

172

SPRECHSTUNDE

nach Vereinbarung

Kolloquium

PROF. AXEL GRÜNEWALD UND PROF. ROMAN BEZJAK

Offener Diskurs über die künstlerisch gestalterische Weiterentwicklung der jeweiligen Projektskizzen bis hin zur Abschlusspräsentation. Auf Grundlage des jeweiligen Vorhabens werden individuelle Fragestellungen erörtert. Analytische Auseinandersetzung mit benachbarten aktuellen und historischen Positionen fotografischer Praxis. Reflexion und Überprüfung des eigenen bildnerischen Standpunktes. Individuelle, projektbezogene Übungen unterstützen die Suche nach einem angemessenen Lösungsansatz.

KURSNUMMER: 1415027

Kolloquium

13

VORBESPRECHUNG

Di. 23.07.2014, um 17:00 Uhr, Raum 310

ZEIT

Di. 17:00 – 20:00 Uhr

RAUM

310

SPRECHSTUNDE

Mo. 15:00 – 18:00 Uhr

Hunde – Katzen – Ponyhof

PROF. AXEL GRÜNEWALD

Der Mensch und sein Verhältnis zum Tier.

Die fotografische Annäherung an das Tier, zumal wenn es sich um das Haustier als Gefährten des Menschen handelt, verbinden wir oft zunächst mit Bilderzeugnissen des engagierten Amateurs. Dabei wird kaum ein Sujet in der Fotografie so häufig aufgegriffen wie das Tier. Nicht nur Hund und Katze, sondern das Tier überhaupt sind Bestandteil menschlicher Kultur. Jedoch ist unser Verhältnis zum Tier nicht eindeutig festgelegt, sondern wir haben es mit einem weiten Verhaltensspektrum zu tun, an dessen einem Ende das Tier als Ware, als Sache und am anderen Ende als Vergöttlichung steht. Wir begegnen dem Tier in der Freizeit, der Forschung, in der Unterhaltungsindustrie oder auch auf dem Schlachthof. Auf Grundlage der Auseinandersetzung mit historischen und aktuellen bildnerischen Positionen zum Thema, sollen im Seminar eigene Konzepte entwickelt und realisiert werden. Lösungsansätze, Arbeitsweise und Präsentationsformen werden im offenen Diskurs zur Diskussion gestellt.

KURSNUMMER: 1415028

*Projekt Fotografie und Bildfindung
Prüfungsnummer: 2002*

*Masterprojektentwicklung 1–3
Prüfungsnummern: 1001, 1002, 1003*

VORBESPRECHUNG

Di. 16.09.2014 um 10:00 Uhr, Raum 310

ZEIT

Di. 10:00 – 14:00 Uhr

RAUM

310

SPRECHSTUNDE

Mo. 15:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

How I Look At IT

PROF. AXEL GRÜNEWALD

Betreuung freier fotografischer Projekte

Frei entwickelte fotografische Konzepte werden zur Diskussion gestellt. Mit Blick auf benachbarte fotografische/künstlerische Positionen wird der eigene Standpunkt überprüft und gemeinsam nach individuellen Bild- und Präsentationslösungen gesucht.

Teilnahmevoraussetzung ist die Vorlage einer Projektbeschreibung.

KURSNUMMER: 1415029

*Projekt Fotografie und Bildfindung
Prüfungsnummer: 2002*

*Vertiefung Fotografie und Bildfindung
Prüfungsnummer: 2022*

15

VORBESPRECHUNG

Mi. 17.09.2014 um 12:00 Uhr, Raum 310

ZEIT

Mi. 10:00 – 13:00 Uhr

RAUM

310

SPRECHSTUNDE

Mo. 15:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Rauminszenierung Video

PROF. ANJA WIESE

Erkundungen zu den Bedingungen

In dieser 14-tägigen Veranstaltung können freie künstlerische Projekte realisiert werden, welche sich mit den Bedingungen des Lebens in unserer und in anderen Gesellschaftsformen beschäftigen. Die Bedingungen des Lebens umfassen Gesundheit und Krankheit, zweckgebundene und freie Verrichtungen, planvolle und ziellose Bewegungen in Raum und Zeit, Wege, Strukturen ... Bringen Sie Ihre eigenen Inspirationen ein und bereichern Sie die Gruppe durch ihre Statements und Fragen. Das Seminar versteht sich als Forum gegenseitiger Anregung. Wir werden Exkursionen durchführen u.a. zu „Einstellung zur Arbeit“ von Antje Ehmann/ Harun Farocki im Museum Folkwang Essen im Rahmen der Ruhrtriennale.

Dienstag 11-13 Uhr, 14-16 Uhr Einzelgespräche
Raum 118

KURSNUMMER: 1415030

*Projekt Rauminszenierung und Video
Prüfungsnummer: 2012*

16

VORBESPRECHUNG

23.09.2014 um 10:30 Uhr

ZEIT

Di. 11:00 – 13:00 Uhr

RAUM

118

SPRECHSTUNDE

Teil der Veranstaltung sind Einzelgespräche n.V. von 14:00 –16:00 Uhr

Forever Modern Collages

MEIKEN RAU

“The collage technique is the systematic exploitation of the accidentally or artificially provoked encounter of two or more foreign realities on a seemingly incongruous level - and the spark of poetry that leaps across the gap as these two realities are brought together.” (Max Ernst)

Dieser Kurs untersucht die Möglichkeiten der Collage als gestalterische Technik in der Modellgestaltung und für die Arbeit an der Drapierbüste.

Wir wollen die Collage als Werkzeug nutzen, um verschiedenste gestalterische Elemente, Referenzen und Konzepte zusammenzubringen und durch ihre individuelle Vereinigung eine neue moderne Gestaltkomposition zu schaffen. Dabei arbeiten wir praktisch auf mehreren Ebenen; wir verfolgen eine Recherche diverser Fundstücke und Bilder und sammeln unterschiedliche Stoffmaterialien. Ergänzend erforschen wir verschiedene experimentelle Schnittgestaltungstechniken an der Drapierbüste und arbeiten mit Secondhand Kleidungsstücken. So erarbeiten wir uns einen breiten eigenen Fundus unterschied-

lichster Ideenansätze und gestalterischer Elemente. Durch die Collage Technik bringen wir diese Elemente zu einem neuen Ganzen zusammen; es entstehen individuelle „Kleidercollagen“.

Thematisch bewegen wir uns dabei in dem Spannungsfeld der gestalterischen Aspekte von Dekonstruktion und Konstruktion. Durch die Dekonstruktion lösen wir Gestaltungselemente aus ihrem ursprünglichen Kontext und reflektieren, was uns an ihrer Gestalt interessiert. Über die Konstruktion findet eine Umdeutung dieser Elemente statt, indem sie neuinszeniert zu einer Gestaltkomposition zusammengebracht werden; so werden über die „dekonstruierende Konstruktion“ neue Bedeutungskontexte produziert. Interessant ist dabei insbesondere der Aspekt des Zufalls. Bei der Collage Technik ist ein Bewusstsein für die Bedeutung des Zufalls wesentlich, denn oftmals basieren interessante Gestaltungsansätze hier auf einer rein zufälligen Entdeckung. Wir wollen deshalb Arbeitsweisen entwickeln, die Zufälle und ein intuitives Vorgehen in unserer gestalterischen Vorgehensweise möglich machen und fördern.

KURSNUMMER: 1415031

Intrgrales Projekt 1–3

Prüfungsnummern: 3001, 3002, 3003

17

VORBESPRECHUNG

Dienstag 16.9.2014, 16:00 Uhr, Raum 147

ZEIT

Di. 14:00 – 18:00 Uhr

RAUM

147

SPRECHSTUNDE

Mo. 17:00 Uhr, Raum 246

Mein Projekt

PROF. EMANUEL RAAB UND PROF. SUSE WIEGAND

Die Analyse und praktische Ausarbeitung des eigenen Projekts steht im Zentrum des Seminars. Wie können konzeptionelle Vorhaben konkret im Bild und als Körper plastisch werden? Welche Medien sind sinnvoll? Ihre Untersuchungen, Objekte, Fotos, Videofilme werden analysiert, modifiziert und als Teilergebnisse der Thesis präsentiert.

Das Seminar richtet sich an alle Studienrichtungen.

KURSNUMMER: 1415033

Masterprojektentwicklung 1–3
Prüfungsnummern: 1001, 1002, 1003

18

VORBESPRECHUNG

Mo. 29.09.2014, 17:30 Uhr, Raum 305

ZEIT

Mo. 17:30 – 19:00 Uhr

RAUM

305 / 201

SPRECHSTUNDE

nach Vereinbarung

Kurz und gut

PROF. EMANUEL RAAB

In diesem Seminar werden kurze, experimentelle Formen der Medien Video und Film untersucht, eigene Projektideen entwickelt und umgesetzt. Der Schwerpunkt liegt auf dem Zusammenspiel von Ton und Bild. Daneben sollen die Möglichkeiten eines gestalterisch wie künstlerisch sinnvollen Umgangs mit den digitalen Produktionsmöglichkeiten erlernt werden, um im Rahmen des Seminars filmsprachliche Kompetenz einzuüben.

Im Team soll ein filmisches Projekt entwickelt und umgesetzt werden.

KURSNUMMER: 1415034

Fotografie und Bildmedien (VT)
Prüfungsnummer: 2023

Masterprojektentwicklung 1–3
Prüfungsnummern: 1001, 1002, 1003

VORBESPRECHUNG

Mi. 17.09.2014, 11:30 Uhr, Raum 305

ZEIT

Mi. 9:30 – 13:00 Uhr, 14-tägig

RAUM

Videostudio

SPRECHSTUNDE

im Anschluss an die Veranstaltung
oder nach Vereinbarung

Freies

PROF. EMANUEL RAAB

In dieser Veranstaltung können freie Projekte außerhalb eines üblichen Kursangebotes zur Diskussion gestellt, Konzepte entwickelt und visuell umgesetzt werden.

Studierende aller Studienrichtungen, die sich mit den Medien Fotografie, Film und Video beschäftigen, sind willkommen.

KURSNUMMER: 1415035

Fotografie und Bildmedien (VT)
Prüfungsnummer: 2023

Masterprojektentwicklung 1–3
Prüfungsnummern: 1001, 1002, 1003

20

VORBESPRECHUNG

Mi. 17.09.2014, 10:30 Uhr, Raum 305

ZEIT

Mi. 9:30 – 13:00 Uhr, 14-tägig

RAUM

305

SPRECHSTUNDE

im Anschluss an die Veranstaltung
oder nach Vereinbarung

Entscheidungen.

PROF. ROBERT PAULMANN

Als Gestalter muss man permanent Entscheidungen fällen, wichtige und weniger wichtige. Das beginnt mit der Annahme eines Auftrages, geht weiter mit organisatorischen Aspekten und konzeptionellen und gestalterischen Weichenstellungen.

Sie alle haben große Auswirkungen auf unsere Arbeitsweise, unsere Beziehung zum Auftraggeber sowie dem Ergebnis unserer Arbeit. Im Gegensatz zu vielen anderen Berufen, bei denen bestimmte Problemstellungen nur einen Lösungsweg erlauben, bieten sich uns meist eine Vielzahl an Optionen. Die berühmte »Qual der Wahl« ...

Wie kann oder muss ich als Gestalter mit solchen Situationen umgehen? Ratgeber gibt es viele – aber vielleicht ist ein Blick über den Tellerrand mal ganz aufschlussreich: Wie gehen eigentlich andere kreative Berufe mit dieser Problematik um? Geht es ihnen genauso? Haben sie bestimmte Techniken? Im Rahmen des Seminars werden wir

versuchen, genau das herauszufinden, um gegebenenfalls wertvolle Rückschlüsse für unsere eigene Arbeit zu erhalten. Dazu werden wir Gesprächspartner aus Malerei, Musik, Literatur, Architektur, Film etc. suchen und (hoffentlich) aufschlussreiche Gespräche mit ihnen führen.

Das Ergebnis wird ein Medium sein, in dem wir die interessantesten Gespräche dokumentieren. Dies kann ein Film, ein Podcast, ein Bildband, ein Magazin, eine Ausstellung etc. sein. Entscheiden Sie – es liegt bei Ihnen!

Vertiefende Vorbesprechung am Di, 30.09 um 11:30 Uhr in R 143

VORBESPRECHUNG

zentrale Vorbesprechung der Fachrichtung
Grafik- und Kommunikationsdesign
16.09.2014 im Audimax

ZEIT

Mo. 9:30 – 13:00 Uhr

RAUM

116

SPRECHSTUNDE

Nach Vereinbarung.

KURSNUMMER: 1415037

*Kommunikationsdesign
Prüfungsnummer: 2011*

*Vertiefung Kommunikationsdesign 2
Prüfungsnummer: 2033*

Skandal? Normal!

PROF. KARL MÜLLER UND JAN SCHMODDE

Ein Skandal ist, laut Wikipedia, ein „Aufsehen oder Ärger erregendes Ereignis“, und solche Ereignisse gab es zwar schon immer, aber eben stets als Abweichung von der Norm, als vereinzelte Phänomene.

Heute aber, dank der großen Empörungsmaschine Internet, ist der Skandal zur Normalität geworden. Facebook & Co. heißen die Turbomotoren, die Skandale erzeugen, verbreiten und beschleunigen. Der Skandal des 21. Jahrhunderts hat einen neuen Namen (Shitstorm) und sogar ein eigenes Zeichen bekommen: # (wie in #gauchogate). Der „Aufreger“ ist zum scheinbar unverzichtbaren Bestandteil des täglichen Medienkonsums geworden.

Skandale sind die Feuerwerksraketen der Kommunikation: bunt, schrill, schnell ganz oben und ebenso schnell wieder verglüht. Das macht sie spannend, aber manchmal unkontrollierbar. Wenn auch nicht unabsichtlich: Visuelle Kommunikation

und Kunst haben die Grenzüberschreitung, das Skandalöse, oftmals bewusst als Aufmerksamkeitsstrategie eingesetzt.

Dieses Seminar widmet sich der Frage, wie Skandale „funktionieren“. Was macht ein Thema eigentlich skandalös? Welche Mittel, welche Medien lösen einen Skandal aus? Diesen Fragen wollen wir uns aber nicht theoretisch, sondern ganz praktisch nähern: indem wir selbst, mittels Inszenierung und Überhöhung, Skandale erzeugen (oder entlarven) und gestalten.

Das Seminar richtet sich an Studierende aller Studienrichtungen, die ihre Kenntnisse im Bereich „Konzeption und Praxis“ vertiefen möchten. Durch das Studium medialer Bildsprachen und deren Wirkungsweise wird es über konzeptionelle Grundideen zu praktischen, reflektierten Umsetzungen führen. Ziel der Veranstaltung ist zu vermitteln, wie man ein Thema durchdringt, inhaltlich verdichtet und wirksam kommuniziert.

Vertiefende Vorbesprechung: Di. 30.09 um 13:00 Uhr in R 302

KURSNUMMER: 1415039

*Projekt Mediengestaltung
Prüfungsnummer: 2007*

*Mediengestaltung (VT)
Prüfungsnummer: 2027*

VORBESPRECHUNG

Di. 30.9.2014, 10:00 Uhr, Raum 302

ZEIT

Di. 13:00 – 17:00 Uhr

RAUM

302

SPRECHSTUNDE

im Anschluss an die Veranstaltung

Mein Projekt interessiert welche Öffentlichkeit?

PROF. KARL MÜLLER

Welche mediale oder soziale Problemstellung hat das Masterprojekt? Wo liegt der inhaltliche, zeitgemäße Kern des Vorhabens? Was ist das Ziel der Arbeit - mit welchem Konzept wird es angepeilt? Wie ist der effektive Einsatz gestalterischer Mittel zu begründen? Von welchem Arbeitsumfang und Zeitrahmen ist realistisch auszugehen? Wer könnte sich am Ende für meine Arbeit interessieren?

Anhand dieser und anderer Fragen, ergeben sich nach eingehender Analyse und Quellenstudium mögliche Antworten wie ein Projekt zu unterschiedlichen kommunikations- und praxisorientierten Gestaltungslösungen führen kann. Es geht darum, Konzeption und Umsetzungsvorstellungen zu analysieren, Schwachstellen VOR der Realisation zu finden und Projekte über klare Zielvorstellungen so zu optimieren, dass Idee und Aussage beim Empfänger überzeugend ankommen.

Lit. Projektbezogen / teilw. Semesterapparat Prof. Karl Müller

Vertiefende Vorbesprechung am 30.09 um 10:00 Uhr in R 302

KURSNUMMER: 1415040

Masterprojektentwicklung 1-3

Prüfungsnummer: 1001, 1002, 1003

23

VORBESPRECHUNG

Di. 30.9.2014, 10:00 Uhr, Raum 302

ZEIT

Di. 10:00 – 12:00 Uhr

RAUM

302

SPRECHSTUNDE

im Anschluss an die Veranstaltung
und nach Absprache

BA und MA Kolloquium Zeichnung/Illustration

PROF. NILS HOFF

Im Wechsel finden BA- und MA-Kolloquientermine sowie Einzelbesprechungen statt, in denen der Stand der Abschlussarbeiten vorgestellt und diskutiert wird. Die zeitliche taktung der termine wird noch bekannt gegeben.

KURSNUMMER: 1415043

Kolloquium

*Masterprojektentwicklung 1–3
Prüfungsnummern: 1001, 1002, 1003*

24

VORBESPRECHUNG

zentrale Vorbesprechung der Fachrichtung
Grafik- und Kommunikationsdesign
16.09.2014 im Audimax

ZEIT

Mi. 9:00 – 12:00 Uhr

RAUM

119 (Zeichensaal)

SPRECHSTUNDE

Mo. und Mi. nach Vereinbarung

Meisterstück – Masterpiece

PROF. UWE GÖBEL

Visuelle und verbale Kommunikation. Kunst, Gestaltung, Werbung, Poesie. Die Veranstaltung unterstützt Sie individuell bei Ihrer Masterarbeit und begleitet Sie nach Bedarf durch alle Semester. Die beste Theorie ist eine gute Praxis. Ich berate und begleite Sie inhaltlich und formal bei der Idee und Themenfindung, der Planung, Struktur und Konzeption Ihrer Masterarbeit.

Schwerpunkt der Betreuung sind die künstlerisch/gestalterische Qualität ihrer Arbeit, die selbstbewusste, klare und individuelle Haltung im Auftritt bei Prüfungen und Zwischenpräsentationen, sowie die Unterstützung bei der Planung ihrer Masterabschlusspräsentation.

Vertiefende Vorbesprechung am Mo. 29.09 um 15:00 Uhr in R 114

KURSNUMMER: 1415046

*Masterprojektentwicklung 1–3
Prüfungsnummern: 1001, 1002, 1003*

25

VORBESPRECHUNG

zentrale Vorbesprechung der Fachrichtung
Grafik- und Kommunikationsdesign
16.09.2014 im Audimax

ZEIT

Mo. 15:00 – 17:00 Uhr

RAUM

114

SPRECHSTUNDE

Dienstags ab 15:00 nach Vereinbarung

Das Portrait des Menschen

SIBYLLE FENDT

Jeder Teilnehmer soll sich ein im Ansatz dokumentarisches Thema suchen, in dem der Mensch im Mittelpunkt steht. Es ist mir wichtig, dass der Autor seine geplante Arbeit mit einer gewissen Leidenschaft verfolgt, d.h. ein Projekt findet, das in welcher Weise auch immer, etwas mit ihm/ihr zu tun hat. Ziel ist es, eine dem Thema und dem Autor angepasste individuelle Bildsprache zu entwickeln, in der die Grenzen der Dokumentarfotografie überschritten werden dürfen.

Wir werden uns mit Arbeiten anderer Fotografen auseinandersetzen, die ähnliche Themen bearbeiten, und Werke kennenlernen, in denen das Dokumentarische fließend übergeht in inszenierte Ansätze.

Im November ist eine Exkursion nach Berlin geplant, in der wir u.a. die Agentur Ostkreuz besuchen, einen Austausch mit Studenten der Ostkreuzschule haben und den ein oder anderen Film auf der Berlinale anschauen.

KURSNUMMER: 1415047

Projekt Dokumentarfotografie
Prüfungsnummer: 2001

Vertiefung Dokumentarfotografie
Prüfungsnummer: 2021

VORBESPRECHUNG

Mo. 22.09.14 um 11:15 Uhr, Raum 303

ZEIT

Mo 11:15 – 16:30 Uhr (14 tätig)

RAUM

303

SPRECHSTUNDE

im Anschluss an die Veranstaltung

Designers own Projects

PROF. KAI DÜNHÖLTER

Offener Diskurs über die künstlerisch, gestalterische Weiterentwicklung der eigenen Projektskizze bis hin zur Abschlusspräsentation. Auf Grundlage des jeweiligen Vorhabens werden individuelle Fragestellungen erörtert. Analytische Auseinandersetzung mit benachbarten aktuellen und historischen Positionen der modischen Praxis. Reflexion und Überprüfung des eigenen Standpunktes. Individuelle, projektbezogene Übungen unterstützen die Suche nach einem angemessenen Lösungsansatz.

KURSNUMMER: 1415048

*Masterprojektentwicklung 1–3
Prüfungsnummer: 1001, 1002, 1003*

27

VORBESPRECHUNG

Mi. 17.09.2014 um 11:00 Uhr

ZEIT

Do. 9:00 – 11:00 Uhr

RAUM

238

SPRECHSTUNDE

Di. um 13:00 Uhr

Kolloquium

PROF. ROMAN BEZJAK

Masterstudierende der verschiedenen Jahrgänge diskutieren und analysieren mit Prof. Roman Bezjak und Prof. Axel Grünewald ihr Masterprojekt.

Offener Diskurs über die künstlerisch gestalterische Weiterentwicklung der jeweiligen Projektskizze bis hin zur Abschlusspräsentation.

Auf Grundlage des jeweiligen Vorhabens werden individuelle Fragstellungen erörtert: Konzept, Methodik, Recherche, Zeitplan, Projektmanagement und Präsentation. Hinzu kommt eine analytische Auseinandersetzung mit benachbarten aktuellen und historischen Positionen fotografischer Praxis. Reflexion und Überprüfung des eigenen bildnerischen Standpunktes. Individuelle, projektbezogene Übungen unterstützen die Suche nach einem angemessenen Lösungsansatz.

KURSNUMMER: 1415051

*Masterprojektentwicklung 1–3
Prüfungsnummer: 1001, 1002, 1003*

28

VORBESPRECHUNG

Di. 23.09.14 um 17:00 Uhr, Raum 310

ZEIT

Di. 17:00 – 20:00 Uhr

RAUM

310

SPRECHSTUNDE

Mi. 10:00 – 12:00 Uhr
im Dekanat

Personal Project

PROF. ROMAN BEZJAK

Im Seminar können eigene Projekte oder Arbeiten, die in früheren Veranstaltungen nicht abgeschlossen wurden, eingebracht werden. Im Plenum werden Konzept, Methodik, Präsentation und Referenzen zu bestehenden Arbeiten diskutiert und analysiert.

Im MA ist das Seminar für das Modul „Integrales Projekt“ in Kombination mit einem Theorie- oder anderen Gestaltungsfach geeignet.

KURSNUMMER: 1415052

*Dokumentarfotografie
Prüfungsnummer: 2001*

*Dokumentarfotografie (VT)
Prüfungsnummer: 2021*

*Integrales Projekt 1 –3
Prüfungsnummer: 3001, 3002, 3003*

VORBESPRECHUNG

Mo. 22.09.2014 um 10:00 Uhr, Raum 303

ZEIT

Mo. 13:30 – 17:00 Uhr

RAUM

303

SPRECHSTUNDE

Mi. 10:00 – 12:00 Uhr
im Dekanat

Stilmode

PROF. KAI DÜNHÖLTER

Im Seminar werden grundlegende Verfahren zur Entwicklung und zum Aufbau von moderelevanten Kollektionen thematisiert und angewendet. Ausgewählte Kunst- und Stilrichtungen der Moderne und Postmoderne des 20. Jahrhunderts werden als Inspiration für den Entwurf einer Designerkollektion herangezogen. Dabei sollen die unterschiedlichen Prozesse der Fertigung von Bekleidung erforscht und ausgehend von den Konzepten der jeweiligen Kunst- und Stilrichtungen neu interpretiert werden. Das Verhältnis zwischen Körper und Raum, der Weg von der 2. (Schnitt) in die 3. (Modell) Dimension und der Umgang mit Material und Verarbeitung wird die Grundlage für den Entwurf von Bekleidung bilden. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Präsentation der Entwürfe und Konzepte in einem Kollektionsbuch.

KURSNUMMER: 1415049

*Vertiefung Kollektionsgestaltung
Prüfungsnummer: 2024*

30

VORBESPRECHUNG

Mi 17.09.2014 um 10:00 Uhr

ZEIT

Mi. 13:30 – 17:00 Uhr

RAUM

238

SPRECHSTUNDE

Di. um 13:00 Uhr

Modedefotografie

PROF. KAI DÜNHÖLTER UND PROF. EMANUEL RAAB

Im Seminar finden sich Studierende der Mode und der Fotografie in Arbeitsgemeinschaften zusammen. Gemeinsam werden Konzepte für Modestrecken entwickelt und umgesetzt. Mit Blick auf die 2. Auflage des Modemagazins ‚Freimodekultur‘ zum Thema ‚Gender‘ sollen entweder die Kollektionen der Mode-Studierenden aus den vorherigen Semestern bearbeitet oder neue, moderelevante Ansätze verfolgt werden.

KURSNUMMER: 1415050

*Projekt Modedefotografie und Styling
Prüfungsnummer: 2037*

31

VORBESPRECHUNG

Di. 16.09.2014 um 14:00 Uhr

ZEIT

Di. 14:00 – 17:00 Uhr

RAUM

305

SPRECHSTUNDE

im Anschluss an die Veranstaltung

Schreibkolloquium BA- und MA-Abschlussarbeiten

PROF. DR. KIRSTEN WAGNER

Im Kolloquium sollen laufende oder für das Sommersemester geplante Bachelor- oder Masterarbeiten vorgestellt und diskutiert werden. Dabei steht der schriftlich-theoretische Teil der Arbeit im Vordergrund. Ziel ist es, offene Fragen hinsichtlich der Themenstellung und Gliederung der Arbeit zu klären sowie konkrete Schreibprobleme zu beheben. Darüber hinaus sollen für die eigene Arbeit relevante theoretische Positionen und Texte mitgebracht und im Zusammenhang mit dem Bachelor- oder Masterprojekt präsentiert werden, so dass gleichzeitig ein Überblick über aktuelle gestalterische und wissenschaftliche Diskurse vermittelt wird. Je nach Teilnehmerzahl wird das Kolloquium in eine BA-Arbeits- und eine MA-Arbeitsgruppe aufgeteilt.

KURSNUMMER: 1415053

*Wissenschaftspraxis
Prüfungsnummer: 4004*

33

VORBESPRECHUNG

Do. 02.10.2014, um 9:00 Uhr, Raum 114

ZEIT

Do 9.00 – 11:00 Uhr

RAUM

114

SPRECHSTUNDE

Mi. 16:00 – 18:00 Uhr
nur nach vorheriger Anmeldung unter
kirsten.wagner@fh-bielefeld.de

Strukturen des Tektonischen – Strukturen des Lebendigen

PROF. DR. KIRSTEN WAGNER

Das 34. Bielefelder Fotosymposium über Strukturen in der Fotografie findet vom 26. bis zum 28.11.2014 in den Räumlichkeiten der Alten Stadtbibliothek, parallel zur dort gezeigten Ausstellung „Die Bielefelder Schule. Fotokunst im Kontext“, statt. In Vorbereitung auf das Symposium wollen wir uns in dem Seminar mit Strukturen des Lebendigen und Strukturen des Tektonischen auseinandersetzen, die im Mittelpunkt des Symposiums stehen werden. Was sind Strukturen des Tektonischen und des Lebendigen? Wie werden sie durch das fotografische Bild dargestellt und hervorgebracht? Wie haben sich die technischen Verfahren der Strukturabbildung und -generierung von den Anfängen der Fotografie bis in die Gegenwart hinein verändert? Existiert angesichts neuer bildgebender Verfahren, für die bspw. evolutionäre Algorithmen herangezogen werden, überhaupt noch die klassische Trennung zwischen dem Lebendigen/Organischen und dem Tektonischen/Kristallinen? Diesen Fragen soll zum einen an Bildbeispielen aus der analogen und digitalen Fotografie nachgegangen werden. Zum anderen werden wir die Begriffe der

Struktur, des Tektonischen und des Lebendigen beleuchten und Texte der zum Symposium eingeladenen BildwissenschaftlerInnen, KunsthistorikerInnen und ArchitekturtheoretikerInnen lesen. Das Seminar findet in fünf Blöcken statt.

Termine: 02.10.2014 (Vorbesprechung), 16.10., 30.10., 06.11., 11.12.2014, jeweils 12:00 bis 16:00 Uhr (Seminarblöcke), 26.-28.11.2014 (34. Bielefelder Fotosymposium)

Voraussetzung: Teilnahme am 34. Bielefelder Fotosymposium

VORBESPRECHUNG

Do. 02.10.2014, um 12:00 Uhr, Raum 114

ZEIT

Termine s. Inhalt
der Veranstaltung

RAUM

114

KURSNUMMER: 1415054

Visuelle Kultur und Kunstwissenschaft
Prüfungsnummer: 2304

Kulturtheorie
Prüfungsnummer: 2005

Kulturtheorie (VT)
Prüfungsnummer: 2006

Bildwissenschaft
Prüfungsnummer: 2001

Bildwissenschaft (VT)
Prüfungsnummer: 2002

Integrales Projekt 1-3
Prüfungsnummer: 3001, 3002, 3003

SPRECHSTUNDE

Mi. 16:00 – 18:00 Uhr
nur nach vorheriger Anmeldung unter
kirsten.wagner@fh-bielefeld.de

Bilder des Wohnens

PROF. DR. KIRSTEN WAGNER

Die Veranstaltung zu Bildern des Wohnens ist über zwei Semester und als Vorlesung angelegt. Im Wintersemester wird sie von einer wissenschaftspraktischen, im Sommersemester von einer gestaltungspraktischen Übung begleitet.

Menschen wohnen auf vielfältige Weise: in Zelten, in engen und weiten, dunklen und hellen Räumen, in kleinen und großen Häusern, in Höhlen, in Bäumen, auf Schiffen, unter und über der Erde, sie wohnen in ihren Körpern und ihren Träumen, in den Dingen, mit denen sie sich umgeben, an Orten, die ihre Erinnerungen beherbergen. Nicht weniger zahlreich wie die Formen sind die Bilder des Wohnens. Mit Bildern sind sowohl die medialen Bilder gemeint, die die verschiedenen Wohnformen gleichermaßen dokumentieren und inszenieren, wie auch die kollektiven Vorstellungsbilder über das Wohnen.

Von diesen Bildern ausgehend gibt die Vorlesung einen Überblick über die Begriffe des Wohnens in Philosophie, Soziologie, Architekturtheorie und Kulturwissenschaft. Die wissenschaftspraktische Übung im Wintersemester besteht im Verfassen eines wissenschaftlichen Textes zum Thema.

Die Vorlesungsreihe beginnt am Mittwoch, 15.10.2014, 12:00 Uhr.

VORBESPRECHUNG

Mi. 01.10.2014, um 12:00 Uhr
Raum 114

ZEIT

Mi. 12:00 – 14:00 Uhr

RAUM

114

SPRECHSTUNDE

Mi. 16:00 – 18:00 Uhr
nur nach vorheriger Anmeldung unter
kirsten.wagner@fh-bielefeld.de

KURSNUMMER: 1415055

Visuelle Kultur und Kunstwissenschaft
Prüfungsnummer: 2304

Kulturtheorie
Prüfungsnummer: 2005

Kulturtheorie (VT)
Prüfungsnummer: 2006

Bildwissenschaft
Prüfungsnummer: 2001

Bildwissenschaft (VT)
Prüfungsnummer: 2002

Integrales Projekt 1-3
Prüfungsnummer: 3001, 3002, 3003

Mode und Gegenwartskünste

PROF. WILLEMINA HOENDERKEN UND PROF. DR. MARTIN DEPPNER

Die Lehrveranstaltung hat zwei aufeinander bezogene Teile. Im ersten Teil (14.00 -16.00 Uhr) werden wir uns Vergleichen zwischen aktuellen Modeentwürfen und Gegenwartskünsten widmen, im zweiten (16.00 -18.00 Uhr) erfolgt eine Vertiefung hinsichtlich der Besonderheiten der Gegenwartskünste in ihrer auch für die Mode wichtigen strukturellen Entwicklung. Es sind u.a. jene Gestaltungsstrategien zu befragen, die sich 1. dem Körper und seinen Verkleidungen in Kunst und Mode widmen und die 2. die Ästhetik der Materialien ins Feld führen, als Zeigfeld für das Überraschende z.B. Kunst und Mode haben in ihrer Geschichte zahlreiche unterschiedliche Körperrepräsentationen ins Bild gesetzt. Die Inszenierung des Androgynen gehört dazu, der Einsatz computeranimierter Morphologien, die Einbeziehung von Sub- und Fetischkultur sowie die Vermischung der Ethologien und Stile zu einer Simultaneität des Gegensätzlichen in Kleidungsnetzwerken von Punk bis Techno. Im Crossing der Materialien, Medien und Gattungen erfährt Mode als Mittlerin zwischen Körper und Hülle die Chance, sich ihrer ihr oftmals angelasteten Flüchtigkeit und Wandlungsbereitschaft als der Gegenwart und den Gegenwartskünsten angemessene mediale und zeichenhafte Dimensionen bewusst zu werden. Es gilt darüber hinaus Mode und Kunst verbindende Trends u.a. aus soziokulturellen Strömungen sowie aus ethnischen, geschlechtsspezifischen und subkulturellen Artikulationen zu erfassen. Im Verlauf des Seminars sollen die wesentlichen Etappen

der Kunst-Moderne in den Bereichen Malerei, Skulptur, Installation, Land-art, Konzept- und Materialkunst, Fotografie und Video in Einzelwerkanalysen und in Übersichtsdarstellungen in Bezug zur Mode anschaulich gemacht werden. Es geht darum, unterschiedliche Sehweisen zu erproben und die den jeweiligen Kunstwerken entsprechenden Umgangsmöglichkeiten als Anregungspotentiale für eigene Entwürfe zu verstehen - sei es in Bezug zur bereits klassisch gewordenen Kunst-Moderne, sei es gegenüber der derzeitigen Entwicklung.

Einführende Literatur:

- Kunstforum International, Bd. 141, Juli - September 1998, Die oberflächlichen Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch-medialer Komplex.
- Kunstforum International, Bd. 197, Juni - Juli 2009 DRESSED! Art en Vogue.
- Monika Wagner, Das Material der Kunst. Eine andere Geschichte der Moderne, München 2001.
- Cornelia Gockel Johannes Kirschenmann, Orientierung in der Gegenwartskunst, Velber 2010.
- Jörg Heiser, Plötzlich diese Übersicht. Was gute Gegenwartskunst ausmacht, Berlin 2007.

KURSNUMMER: 1415057

Integrales Projekt

Prüfungsnummer: 3001

Medientheorie

Prüfungsnummer: 2303

VORBESPRECHUNG

Di. 30.09.2014, um 14:00 Uhr,
Raum 172

ZEIT

Di. 14:00 – 16:00 Uhr
16:00 – 18.00 Uhr

RAUM

172 / Videostudio

SPRECHSTUNDE

Do. 10:00 –12:00 Uhr

»Die Bielefelder Schule« Fortführung des Projekts

CORA WASCHKE

Die im letzten Semester vorbereiteten und begonnenen Elemente des museumspädagogischen Begleitprogramms zur Ausstellung "Die Bielefelder Schule. Fotokunst im Kontext" werden inhaltlich und organisatorisch fortgeführt und betreut.

**BA GRUNDLAGENMODUL WISSENSCHAFT
BA WISSENSCHAFTSMODUL
MA THEORIE PFLICHTBEREICH
WAHLPFLICHTBEREICH I UND II**

KURSNUMMER: 1415059

37

*Kunst- und Kulturwissenschaften
Prüfungsnummer: 2302*

*Grundlagen der Medientheorie
Prüfungsnummer: 1302*

*Bild- und Sprachwissenschaften
Prüfungsnummer: 2301*

*Projekt- und Kulturmanagement
Prüfungsnummer: 4003*

*Kuratieren
Prüfungsnummer: 4005*

*Integrales Projekt 1–3
Prüfungsnummer: 3001, 3002, 3003*

VORBESPRECHUNG

wird kurzfristig bekanntgegeben

ZEIT

Mo. 14:00 – 18:00 Uhr

RAUM

Projektbezogen

SPRECHSTUNDE

im Vorfeld der Veranstaltung

Katalog Viva Victoria

PROF. DR. ANNA ZIKA

Für das Sommersemester 2015 ist eine Ausstellung im Bielefelder Museum Huelsmann geplant. Dort werden Arbeiten aus den Kursen Viva Victoria von Prof. W. Hoenderken (WS 2013/14) und Prof. Nils Hoff gezeigt. Dazu soll ein Katalogbuch mit Abbildungen und Texten erstellt werden.

KURSNUMMER: 1415064

*Grundlagen Visuelle Kultur
und Kunstwissenschaften
Prüfungsnummer: 1303*

*Visuelle Kultur und
Kunstwissenschaften
Prüfungsnummer: 2302*

VORBESPRECHUNG

Di. 17.09.2014 um 16:00 Uhr

ZEIT

Di. 16:00 – 18:15 Uhr

RAUM

416

SPRECHSTUNDE

Mo. 17:00 – 18:00 Uhr,
nur nach Voranmeldung

Colloquium speciale

PROF. DR. ANNA ZIKA

Besprechung und Diskussion von Abschlußarbeiten
im Bachelorstudiengang.

Für Masterstudierende: Das Colloquium vertieft bei Bedarf die
Arbeit an der Masterthesis, z.B. in Form gemeinsamen Lektorats
einzelner Kapitel oder der Erörterung struktureller Probleme.

KURSNUMMER: 1415065

Kunst und Kulturwissenschaften
Prüfungsnummer: 2302

Medientheorie
Prüfungsnummer: 2303

Visuelle Kultur und
Kunstwissenschaften
Prüfungsnummer: 2304

Bildwissenschaft (VT),
Kulturtheorie (VT), Medientheorie (VT)
Prüfungsnummern: 2002, 2006, 2008

VORBESPRECHUNG

Di. 16.09.2014 um 13:45 Uhr

ZEIT

Di. 13:45 – 16:00 Uhr

RAUM

416

SPRECHSTUNDE

Mo. 17:00 – 18:00 Uhr,
nur nach Voranmeldung

Bildwissenschaft I

PROF. DR. ANNA ZIKA

In diesem Modul werden aus den Masterprojekten Themenstellungen für Präsentationen im Plenum und schriftliche Vertiefungen entwickelt.

KURSNUMMER: 1415067

Bildwissenschaft
Prüfungsnummer: 2001

40

VORBESPRECHUNG

wird noch bekannt gegeben

ZEIT

Mi. 10:00 – 12:15 Uhr

RAUM

416

SPRECHSTUNDE

Mo. 17:00 – 18:00 Uhr,
nur nach Voranmeldung

Francisco de Goya y Lucientes (1746–1828)

PROF. DR. URSULA BLANCHEBARBE

Er kam aus der Provinz nach Madrid und wurde nicht nur Hofmaler, sondern einer der bedeutendsten Maler der Kunstgeschichte: Francisco de Goya. Er genoss Ruhm und Reichtum, blieb aber von zahlreichen Schicksalsschlägen nicht verschont. Er porträtierte die Herrschenden und Aristokraten seines Umfeldes, aber auch Verbrecher, Bettler und Geisteskranke. Alltagsszenen spielen in seinem Werk die gleiche Rolle wie Traumbilder einer bizarren Phantasiewelt. In seinen Radierungen geißelt er die Schrecken des Krieges und die Korruption menschlicher Leidenschaften durch die Gesellschaft.

Das Blockseminar beschäftigt sich mit einem Künstler und seinem Gesamtwerk, das in einer Zeit historischer Umbrüche entstand.

Voraussetzung: Teilnahme an beiden Tagen,
Übernahme eines Referates.

KURSNUMMER: 1415070

*Grundlagen der Kunst und
Kulturwissenschaften
Prüfungsnummer: 1301*

*Kunst- und Kulturwissenschaften
Prüfungsnummer: 2302*

41

VORBESPRECHUNG

Fr. 10. 10. 2014 um 13:30 Uhr

ZEIT

Blockseminar mit Workshop
an zwei Tagen Donnerstag 27. Nov.
und Freitag 28. Nov. jeweils
ganztägig 9:00 – 16:30 Uhr

RAUM

302

SPRECHSTUNDE

Im Anschluss an die Veranstaltung

Verans Die Bielefelder Schule. Fotokunst im Kontext – Teil II

THOMAS ABEL

Kulturmanagement Ausstellungsprojekt

Nachdem die Ausstellung »Die Bielefelder Schule. Fotokunst im Kontext« am 7.9. eröffnet wurde, sollen im Seminar »Die Bielefelder Schule. Fotokunst im Kontext – Teil III (Kulturmanagement Ausstellungsprojekt) im Wintersemester 2014/15 nicht ausstellungsvorbereitende, sondern ausstellungsbegleitende und -nachbereitende Projektarbeiten im Mittelpunkt stehen:

- Pressearbeit zur Ausstellung
- Berichterstattung über die Ausstellung
- Social Media/Reputation-Management
- Ausstellungsdocumentation
- Eventmanagement Begleitprogramm etc.
- Organisation des Abbaus

Darüber hinaus werden wieder Gäste zu Vorträgen in das Seminar eingeladen – z.B. KünstlerInnen der Ausstellung, die bisher noch nicht zu Gast waren (jeweils donnerstags von 14–16 Uhr).

Studierende aller Studiengänge und Fachrichtungen sind herzlich eingeladen, am Ausstellungsprojekt »Die Bielefelder Schule. Fotokunst im Kontext - Teil III« mitzuarbeiten.

Hinweis: Auch Neueinsteiger/-Innen können am Seminar teilnehmen.

Literaturauswahl:

Kaufhold, Enno & Jäger, Gottfried (Hg.) 2014: Die Bielefelder Schule. Fotokunst im Kontext, Teil I – Bildband, Heidelberg: Kehrer 2014.

Kaufhold, Enno & Jäger, Gottfried (Hg.) 2014: Die Bielefelder Schule. Fotokunst im Kontext, Teil II – Textband, Heidelberg: Kehrer 2014.

Deppner, Martin Roman & Jäger, Gottfried (Hg.) (2010): Denkprozesse der Fotografie. Beiträge zur Bildtheorie, Bielefeld: Kerber Verlag.

KURSNUMMER: 1415071

Kunst- und Kulturwissenschaften
Prüfungsnummer: 2302

Grundlagen der Medientheorie
Prüfungsnummer: 1302

Bild- und Sprachwissenschaften
Prüfungsnummer: 2301

Projekt- und Kulturmanagement
Prüfungsnummer: 4003

Kuratieren
Prüfungsnummer: 4005

Integrales Projekt 1–3
Prüfungsnummer: 3001, 3002, 3003

VORBESPRECHUNG

Do. 18.09.2014 um 10:00 Uhr

ZEIT

Do. 10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

RAUM

116

SPRECHSTUNDE

Im Anschluss an die Veranstaltung
und nach Vereinbarung

Projekt- und Kulturmanagement

PROF. DR. ANDREAS BEAUGRAND

Qualifikationsziel: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur methodischen Abwicklung und Integration von Projekten. Sie beherrschen die Grundlagen der Projektplanung, der Zeit- und Ressourcenplanung einschließlich Zeitmanagement und Projektkontrolle, sie erkennen Risiken im Projektverlauf und wissen um Strategien der Konfliktlösung. Ferner verfügen sie über Kenntnisse der Projektsteuerung und sind konditioniert auf Führung, Motivationsgebung und Teammanagement. Sie verstehen es, Erfordernisse des Projektmanagements inhaltlich mit Kulturmanagementpotenzialen zu verbinden, insbesondere hinsichtlich projektgebundener bzw. projektorientierter Unternehmensführung.

Lehrinhalte: Anhand von Fallstudien aus der aktuellen Kunst- und Kulturszene, zu denen insbesondere auch die jeweiligen Masterprojekte gehören, werden Projektkonzepte präsentiert, analysiert und auf die tatsächliche Realisierung des eigenen Projekts nach dem Studium bezogen. Dazu zählen die Ver-

mittlung von Grundlagen des Projektmanagements u.a. in Form von Phasenmodellen sowie die Projektplanung und -steuerung, das Projektcontrolling und die Projektorganisation. Personelle und gruppenbezogene Aspekte des Projektmanagements werden ebenso vorgestellt wie Strategien einer ökonomisch ausgerichteten Geschäftsprozessoptimierung im Rahmen einer designbasierten Unternehmenskultur. An ausgewählten Beispielen aus den Bereichen Museen, Kulturinstitute, Kunst und Künstlerschaft werden Projektstrategien von bestehenden und für künftige Unternehmungen entwickelt, wobei Verknüpfungen zwischen Kulturinstitutionen und Wirtschaftsunternehmen besonders berücksichtigt werden. Ferner werden Aspekte des Personal-, des Kommunikations- und des Informationsmanagements einbezogen.

KURSNUMMER: 1415072

Projekt und Kulturmanagement
Prüfungsnummer: 4003

43

VORBESPRECHUNG

Di. 16.09.2014 um 9:00 Uhr

ZEIT

Di. 9:00 – 11:00 Uhr

RAUM

416

SPRECHSTUNDE

Di. 12:00 – 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Digitale Video- und Audiotechnik

THOMAS NOACK

VIDEO - TECHNIK BEWEGTER BILDER

nonlinearer Videoschnitt, Schnittdramaturgie, Schnittrhythmik, Anwendung verschiedener Schnittprogramme (AVID, Adobe Premiere, Final Cut)

Effektbearbeitung (AfterEffects, Partikelprogramme,) Einführung in die Videokameratechnik, Einbindung von Videodateien in verschiedene Anwendungen, Formatbesprechung, Präsentationstechniken, generative Techniken, Einführung in 3D Technik (Bryce, Cinema4D, Maya) Künstlerischer und gestalterischer Umgang mit digitalen Medien.

AUDIO - EINFÜHRUNG

Audiotechnik in modernen Medien, Mikrofon- Studio und Aufnahmetechnik, Sprach und Musikaufnahme, Qualitätskriterien. Besuch des Tonstudios im THEATER BIELEFELD mit Führung durch das Theater

Der Kurs dauert 2 Semester und richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene, die am Bewegtbildern interessiert sind. Es werden sowohl theoretische, als auch praktische Inhalte vermittelt. Der Kurs kann sowohl im Sommer-, als auch im Wintersemester begonnen werden.

Als Prüfung wird ein Film produziert oder ein theoretischer Vortrag gehalten. Kleinere Referate gelten als Prüfungsvorleistung.

KURSNUMMER: 1415085

Digitale Medientechnik 1
Prüfungsnummer: 1404

Digitale Medientechnik 2
Prüfungsnummer: 1408

Vertiefung Digitale Medientechnik
Prüfungsnummer: 2409

VORBESPRECHUNG

16.09.2014 um 15:45 Uhr

ZEIT

Di. 15:45 – 19:00 Uhr

RAUM

401 (Videostudio)

SPRECHSTUNDE

Vor und nach jeder Lehrveranstaltung

Film-Kamera

ISABEL ALVAREZ

Filmsprache: Szenische-, Dokumentar-, Experimentalfilm. Grundlage für die Kameraarbeit: Auflösung, Bewegung, Licht, Arbeit mit Protagonisten/Figuren. Technische Grundlage. Praktische Übungen. Der Unterricht besteht aus 2 Teilen: theoretische Teil (Vormittag) und praktische Teil (Nachmittag). In dem theoretischen Teil werden wir Filme oder Szenen aus Spiel-, Dokumentar und Experimentalfilme anschauen und die visuelle Sprache analysieren. Wir werden Auflösung, Bewegung, Kadrage, Beleuchtung auseinander nehmen. Wieso wirkt eine Szene auf eine besondere Art und Weise auf uns? Wie hätte man diese Szene anderes auflösen können? Und welche wäre dann die Wirkung? Im praktische Teil werden die Studierenden in kleinen Gruppen ihre eigene Filmprojekte realisieren- vom Script bis zum Schnitt. Welche Möglichkeiten stehen uns zur Verfügung

wenn wir eine Szene drehen? Welche Entscheidungen muss man treffen? Welche Technik ist die richtige? Soll vom Stativ sein? Bewegt sich die Kamera? Bewegt sich der Protagonist? Was für eine Bewegung? Wie lenken wir die Aufmerksamkeit der Zuschauer? Mit Licht, mit Kadrage, mit Schärfe, mit Ausstattung? Wie lässt sich unsere Geschichte am besten erzählen? Film ist eine Teamarbeit. In kleinen Gruppen werden die Studenten ihre eigene Ideen oder Filmprojekte realisieren.

VORBESPRECHUNG

Mo. 22.09.14, um 12:00 Uhr
im Video-Raum

ZEIT

Mo. 14-Tägig
10:00 – 16:00 Uhr

RAUM

401
Videostudio

SPRECHSTUNDE

Immer im Anschluss an
die Veranstaltung

KURSNUMMER: 1415101

Digitale Medientechnik 1

Prüfungsnummer: 1404

Digitale Medientechnik

Prüfungsnummer: 2403

Vertiefung Digitale Medientechnik

Prüfungsnummer: 2409

Professionalisierung für freiberufliche Designer

KURSNUMMER: 1415094

48

SAUL ROBBINS

Der Unterricht findet in Form von Einführungsvorträgen und anschließender Übung statt.

Themen:

Marketing: Print und Social Media

Bildauswahl/Portfolio

Portfolio Review Situation

Aufbau professioneller Netzwerke

Artist Statement (englische Version).

Zur Teilnahme bitte mitbringen:

Portfolio 2-3 Themen, ca. 20 Bilder insgesamt

Artist Statement (Entwurf), englisch

Bereits vorhandene Visitenkarten, Mailer und

anderes Werbematerial, das für das eigene

Marketing verwendet wird.

Über Saul Robbins:

Saul Robbins is interested in how people interact within their surroundings, and the psychological dynamics of intimacy. His photographs are motivated by observations of human behavior and personal experience, especially those related to loss and unity. He is best known for the series Initial Intake, which examines the empty chairs of Manhattan-based psychotherapy professionals from their clients' perspective.

Robbins has taught photography for over 15 years in New York City, including at the International Center of Photography and Pratt Institute. He also consults privately about professional development and for several years has been leading workshops internationally about best business practices for artists and photographers.

VORBESPRECHUNG

Vortrag zur eigenen Arbeit von Saul Robbins:
03.12.2014, um 16:00 Uhr, offen für alle

ZEIT

03. – 05. 12. 2014,
Uhrzeit wird angekündigt

RAUM

302 oder nach
Ankündigung

SPRECHSTUNDE

Nach Vereinbarung

Offene Werkstatt

KURSNUMMER: 1415095

49

CHRISTEL WEBER

Unterstützung der Studierenden bei der Realisierung
ihrer Entwürfe in Schnitt und Verarbeitung.

Für die Teilnahme werden keine Credits vergeben.

VORBESPRECHUNG

Keine

ZEIT

Mi. 16:00 – 19:00 Uhr

RAUM

176 / 177

SPRECHSTUNDE

Mi. 14:00 – 15:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bildredaktion: Das Bild im Kontext – mit Exkursion

KURSNUMMER: 1415098

50

UTE NOLL

Workshop

Über den Umgang mit Bildern (recherchiert & produziert) in verschiedenen Kontexten (Editorial & Werbung) und die Beschäftigung mit den Machern der internationalen Fotoszene. Im Rahmen des Seminars planen wir eine Exkursion mit Besuchen bei Fotografen, Agenturen und Redaktionen. Geplant am 12. Februar (Do) und 13. Februar (Fr).

Es geht um:

- Strategien der Bildrecherche
- Analyse von Bildsprachen und Magazinen
- Umgang mit Bildsequenzen/Bildstrecken
- Kennenlernen von Bildagenturen und anderen Bildanbietern
- Tipps für die Auftragsproduktion
- Tipps für das Zusammenstellen von Portfolios und die Zusammenarbeit mit Redaktionen
- die Arbeitspraxis weiblicher Fotografinnen im Verhältnis zu ihren männlichen Kollegen

Für die Teilnahme am Seminare erwarte ich gute Vorbereitung und Mitarbeit sowie die Präsentation von Kurz-Referaten.

Anmeldung: Der Kurs ist beschränkt auf die ersten fünfzehn Teilnehmer, die sich per E-Mail unter bielefeld@on-photography.com bis zum 30. Oktober anmelden.

Literaturempfehlung:

- BVPA: Der Bildermarkt. Handbuch der Bildagenturen 2014 inkl. Bildhonorare 2014
- BFF-Handbuch Basiswissen. Herausgegeben von Wolfgang Maaßen 4. vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage
- BFF Handbuch Verträge Vertragsmuster, Formulare und Musterbriefe
- Von Wolfgang Maaßen , vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage

Seminartermine in Bielefeld: 19. November (Mi) und 20. November (Do) sowie 18. Dezember (Mi) und 19. Dezember (Do) Mi: jeweils 13 - 18 Uhr und Do: jeweils 9.15 bis 11.45 Uhr (Aufgaben für ersten Termin werden per E-Mail verschickt). **Exkursion:** voraussichtlich am 12. Februar (Do) und 13. Februar (Fr.)

VORBESPRECHUNG

wird per E-Mail informiert

ZEIT

Blockseminar

RAUM

wird per E-Mail informiert

SPRECHSTUNDE

Nach Vereinbarung

offenes Aktzeichnen

KURSNUMMER: 1415099

51

PROF. NILS HOFF

Bei entsprechender studentischer Nachfrage wird Montags von 17:00 bis 19:00 Uhr im Zeichensaal nach Modell Akt gezeichnet. Die Teilnahme ist freiwillig und muss nicht regelmäßig stattfinden. Es gibt für die Teilnahme keinen Schein.

VORBESPRECHUNG

zentrale Vorbesprechung der Fachrichtung
Grafik- und Kommunikationsdesign
16.09.2014 im Audimax

ZEIT

Mo. 17:00 – 19:00 Uhr

RAUM

119 (Zeichensaal)

SPRECHSTUNDE

Mo. und Mi. nach Vereinbarung